

KURZ GEMELDET

Walser Ringer ließen Söding keine Chance

SALZBURG. Der A.C. Wals hat sich in der ersten Runde der 1. Ringer-Bundesliga am Samstag gegen den KSV Söding keine Biöße gegeben und einen klaren 5:15-Auswärtserfolg eingefahren. Die Juniors komplettiert das perfekte Auftaktwochenende der Walser mit einem 40:18-Sieg gegen KG Hötting/Hatting.

Niederlagen für die Zweitliga-Judokas

SALZBURG. Die Salzburger Vertreter in der 2. Judo-Bundesliga haben zum Start der Herbstsaison Pleiten hinnehmen müssen. Während der ESV Sanjindo Bischofshofen gegen den Tabellenführer UJZ Mühlviertel 2 am Samstag überraschend gut mithielt und nur knapp mit 6:8 unterlag, hatte der PSV Salzburg schon am Freitag ersatzgeschwächt gegen Tabellennachbar Union Kirchham mit 4:10 verloren. „Das Fehlen einiger Stützen war nicht zu kompensieren“, erklärte PSV-Obmann Ronny Tiefgraber, dessen Sohn Andreas sowie Alexander Weidlinger für die Punkte des PSV gesorgt hatten.

Bauchtritt beendete Buchingers Siegesserie

Nach sechs großteils spektakulär gewonnenen Kämpfen musste sich Salzburger Karate-Ass in Istanbul erst im Finale geschlagen geben.

CHRISTOPH PICHLER

SALZBURG. Mit ihrem zweiten Platz beim K1-Turnier der Karateka in Istanbul hat Alisa Buchinger ein weiteres Mal unter Beweis gestellt, dass sie auch in ihrer neuen Gewichtsklasse bis 66 kg kaum zu schlagen ist. Dennoch war die Salzburgerin nach dem verlorenen Finale gegen die Peruanerin Alexandra Grande schwer enttäuscht. „So ist sie halt. Sie muss erst lernen, dass sie nicht immer gewinnen kann. Für mich war es jedenfalls eine super Leistung“, erklärte Trainer Manfred Eppenschwandtner.

Vor allem da sie ihren Erstrundenkampf gegen Joelle Thuako aus Kamerun eigentlich bereits verloren hatte. Doch nachdem beim Stand von 2:0 für die Afrikanerin schon die Schlussirene ertönt war, setzte der Kampfrichter noch zwei zusätzliche Sekunden auf die Uhr. Alisa nutzte diese Extra-Zeit für einen Treffer auf den Hinterkopf ihrer Gegne-



Alisa Buchinger (r.) teilt in Istanbul kräftig aus.

BILD: SNEWALD ROTH

rin und siegte so noch durch Ippon mit 3:2.

Fünf großteils spektakuläre Siege später stand Buchinger dann im Finale der Peruanerin Alexandra Grande gegenüber. Diese erwischte die Salzburgerin bereits nach 20 Sekunden mit einem satten Bauchtritt. „Der

schnelle 0:3-Rückstand hat Alisa dann einfach aus ihrem Konzept gebracht. Sie hat dann ungestüm angegriffen und ist so 20 Sekunden vor Schluss in den nächsten Ippon gelaufen. Das war's dann“, schildert Karate-Generalsekretär Ewald Roth die entscheidenden Szenen im Finale.

Der jüngste Rekordhalter hat ehrgeizige Ziele

Nachwuchstalant Alexandru Ispas will in internationale Finale und an eine US-Schwimm-Universität.

SALZBURG. Der 14-jährige Alexandru Ispas zählt zu den Top-Nachwuchshoffnungen im österreichischen Schwimmsport. Der junge Schwimmer mit dem erstaunlichen Talent und dem außergewöhnlichen Ehrgeiz bringt trotz seines hohen Trainingspensums Schule und Sport mithilfe seiner Eltern und Trainer gekonnt in Einklang. Heuer hat der mehrmalige österreichische Jugendmeister bei den int. Wiener Meisterschaften den Salzburger Landesrekord in der allgemeinen Klasse über 800 m Freistil auf 8:33,42 Min. verbessert. Damit ist



Alexandru Ispas ist ein 15. Platz zu wenig.

BILD: SNSU GENERALI SALZBURG

das Talent der Schwimmunion Generali Salzburg der jüngste Rekordhalter in der Salzburger Bestenliste. Bei den Staatsmeisterschaften im Juli 2017 in Enns wurde Ispas auf seiner Spezialstrecke 1500 m Freistil in der allgemeinen Klasse Dritter.

Seinen ersten Einsatz für Österreich hatte er bei den europäischen Olympischen Jugendspielen 2017 in Győr, wo er über 1500 m Freistil Platz 15 belegte. Bezeichnend für seinen Ehrgeiz, seine Ziele und seine Einstellung zum Sport war sein Kommentar nach diesem Wettbewerb: „Das

nächste Mal, wenn ich international an den Start gehe, möchte ich entweder im Finale schwimmen oder gar nicht starten, Platz 15 ist mir zu wenig.“

Auch deshalb trainiert Ispas fokussiert auf sein großes Ziel hin: Er will sich einen Studienplatz an einer amerikanischen Top-Schwimmuniversität sichern, um später zu den Besten des Schwimmsports zu gehören.

SPORT
UNION



ANZEIG